

## Rezensionen.

Dr. C. Wesenberg-Lund, Fortpflanzungsverhältnisse: Paarung und Eiablage der Süßwasserinsekten. (Aus: Fortschritte der Naturwiss. Forschung, herausg. von Prof. Abderhalden. vol. VIII, 1913, p. 161—286, fig. 91—195.)

Derselbe, Wohnungen und Gehäusebau der Süßwasserinsekten. (Aus: Fortschritte der Naturwiss. Forschung, herausg. von Prof. Abderhalden. vol. IX, 1913, p. 55—132, fig. 3—59.)

Die beiden Schriften, die zwei wichtige Kapitel aus dem Leben unserer Wasserinsekten herausgreifen, bilden in Wirklichkeit „Fortschritte naturwissenschaftlicher Forschung“. Der Verfasser, gut bekannt auch durch seine „Plankton Investigations“, ist in der glücklichen Lage, das ganze Jahr über einen großen Teil seiner Zeit zoologischen Untersuchungen im Freien widmen zu können. Und so bilden denn seine Arbeiten nicht nur eine Zusammenfassung des bisher Bekannten, sondern sie bieten auch eine Fülle neuer Beobachtungen. — Die erste Arbeit behandelt nach einem einleitenden historischen Abschnitte die einzelnen Insektengruppen: Plecopteren, Ephemeropteren, Odonaten (über welche eine größere Arbeit gleichzeitig in Internat. Revue ges. Hydrob. u. Hydrogr. erschien), Hemipteren, Neuropteren, Trichopteren, Lepidopteren, Coleopteren, Dipteren, Hymenopteren. — Die zweite Arbeit bespricht den Aufenthaltsort der Wasserinsekten, soweit es sich um feste (Höhlungen, Kammern, Gänge) oder bewegliche Wohnungen (Gehäuse) handelt. Nur bei den Plecopteren, Hemipteren und Hymenopteren sind solche bisher nicht gefunden worden. Weit verbreitet ist der Bau von Wohnungen besonders bei den Dipteren, Lepidopteren und vor allem bei den Trichopteren. Diese drei Gruppen sind auch die einzigen, welche bewegliche Gehäuse bauen. Am ausführlichsten werden naturgemäß die Trichopteren behandelt. Unter ihnen werden die Larven mit frei beweglichen Gehäusen als Bodenformen und Oberflächenformen vorgeführt; von den Larven mit festsitzenden Gehäusen kommen hauptsächlich die Erbauer von Planktonfangnetzen in Betracht. — Den Schluß beider Schriften bildet ein umfangreiches Literaturverzeichnis.

Es ist wirklich eine Freude, Wesenberg-Lund's Darstellungen zu lesen. Überall, mag es sich um die Fortpflanzung oder um die Wohnungen der Wasserinsekten handeln, versteht es der Verfasser, den Gegenstand von neuen Gesichtspunkten her zu betrachten. Die Abbildungen sind instruktiv. Bewundernswert ist auch, wie gut der Autor die alte und neue Literatur beherrscht.

Dr. Georg Ulmer.